

KOLBERMOOR BEWEGT SICH

AKTUELLES ZUM KLIMASCHUTZ UND MOBILITÄT

3.
AUSGABE
5/2023

LIEBE BÜRGERINNEN, LIEBE BÜRGER VON KOLBERMOOR,



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Kolbermoor setzt sich aktiv für den Klimaschutz und eine nachhaltige Mobilität ein. Mit verschiedenen Maßnahmen und Projekten wollen wir dazu beitragen, den CO₂-Ausstoß zu reduzieren und eine lebenswerte Umwelt für uns und zukünftige Generationen zu schaffen.

Ein Schwerpunkt unseres Engagements liegt im Bereich Mobilität. Hier haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Anteil des motorisierten Individualverkehrs zu verringern und Alternativen wie Fahrrad, Fußverkehr und Öffentlichen Nahverkehr attraktiver zu machen. Dazu haben wir in den letzten Jahren zahlreiche Maßnahmen in die Wege

geleitet wie beispielsweise die Umsetzung des Radverkehrsnetzes, die Teilnahme an der Aktion STADTRADELN und die Stärkung des Öffentlichen Nahverkehrs.

Auch im Bereich Klimaschutz engagieren wir uns aktiv. Wir setzen auf erneuerbare Energien und haben beispielsweise Solaranlagen auf städtischen Gebäuden installiert. Zudem unterstützen wir verschiedene Projekte, die zum Klimaschutz beitragen wie beispielsweise die Förderung von Energie-sparmaßnahmen in privaten Haushalten.

Wir sind stolz darauf, dass wir in Kolbermoor gemeinsam mit Ihnen auf dem Weg zu einer nachhaltigen und klimafreundlichen Stadt sind. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen

einige unserer Projekte und Maßnahmen vorstellen und hoffen, dass Sie dadurch inspiriert werden, auch einen Beitrag zum Klimaschutz und zur nachhaltigen Mobilität zu leisten.



Herzliche Grüße

Veronika Winkler
Mobilitätsmanagerin

Thomas Ertl
Klimaschutzmanager

UMSETZUNG STÄDTISCHES RADVERKEHRS- NETZ

Aktuelle und geplante Maßnahmen

„Ein sicheres Netz gut ausgebauter Radwege und Fahrradstraßen, auf denen Groß und Klein schnell und bequem von A nach B kommen. Dies ist der Anspruch für die Stadt Kolbermoor, denn dies motiviert Menschen zum Fahrradfahren. Die bebaute Umwelt entscheidet, wie wir mobil sind. Gestalten wir sie!“ INSTITUT FÜR INNOVATIVE STÄDTE

Im Radverkehrskonzept der Stadt Kolbermoor sind für das Alltagsradnetz Haupt-routen festgelegt:

Die Hauptrouten verbinden die zentralen Quellen und Ziele im Stadtgebiet durch ein durchgehendes Netz an (subjektiv und objektiv) sicheren sowie bequem befahrbaren Routen.

Die wichtigsten Planungsziele sind:

Komfortabel: Hauptrouten sind frei von Hindernissen, erlauben ein Überholen und Nebeneinanderfahren von Radfahrenden und reduzieren die erforderlichen Interaktionen mit Autos auf ein Mindestmaß.

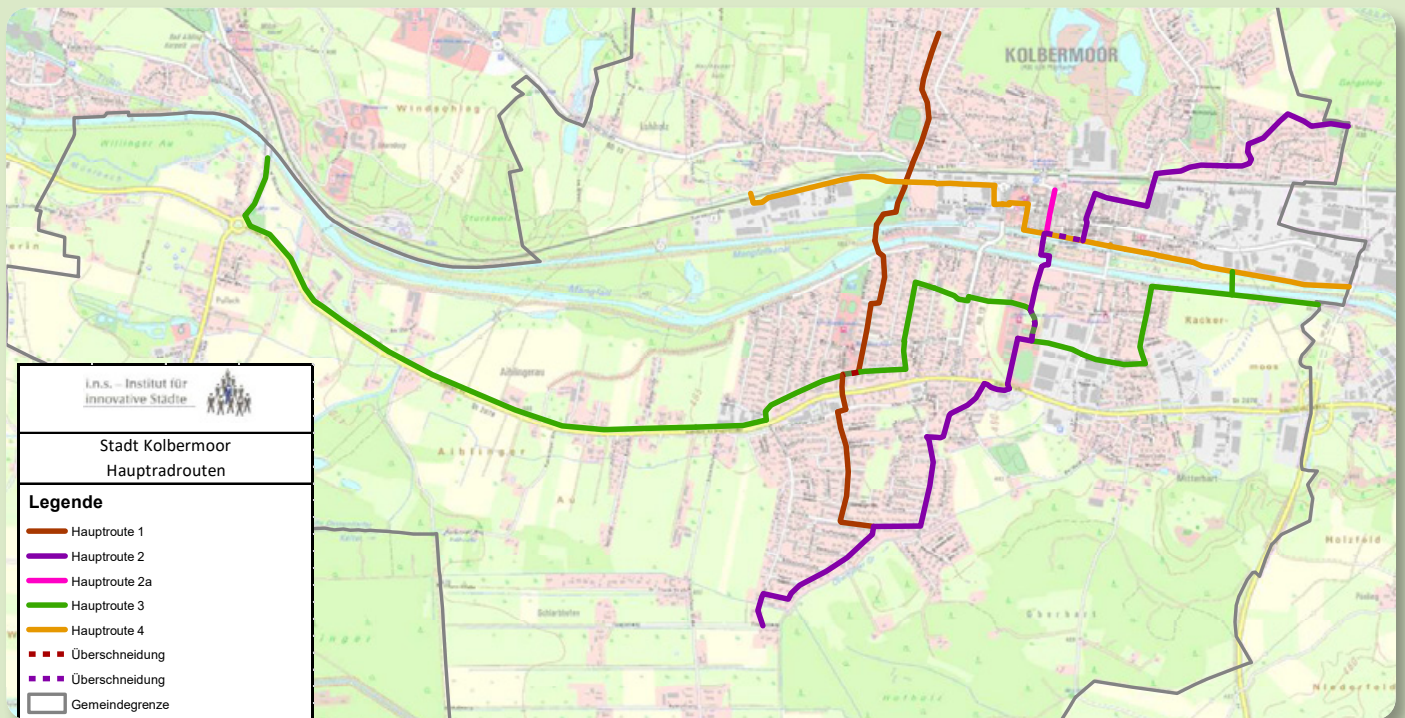
Durchgängig: Das Hauptroutennetz ist in sich geschlossen, die Führungsform und die Gestaltung werden im gesamten Streckenverlauf beibehalten.

Sicher: Auf den Hauptrouten sind Kinder und ältere Menschen sicher unterwegs – auch gefühlt.

Schnell und direkt: Hauptrouten bieten kurze Wege in der Stadt. Radfahrende sind möglichst bevorrechtigt, Stopps und Wartezeiten werden minimiert.



Erkennbar: Die Hauptroute ist für alle Verkehrsteilnehmenden eindeutig erkennbar und die Wegeführung aufgrund der baulichen und optischen Gestaltung jederzeit intuitiv.



Aktuelle Baumaßnahme der Stadt Kolbermoor: Friedrich-Ebert-Straße wird Fahrradstraße

Ein Teilstück der Haupttroue 4 ist die Friedrich-Ebert-Straße, die derzeit zur Fahrradstraße ausgebaut wird. Dies betrifft den 500 Meter langen Abschnitt zwischen Brücken- und Ludwigstraße. Die Fertigstellung ist für Oktober 2023 geplant.

Welche Regeln gelten?

Radfahrende haben in der Fahrradstraße Vorrang und dürfen nebeneinander fahren. In der Friedrich-Ebert-Straße sind Autos zugelassen. Für alle Verkehrsteilnehmenden gilt die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die Geschwindigkeit muss an die der Radlerinnen und Radler angepasst werden.

Was ändert sich?

Die Einfahrt an der Brückenstraße im Westen ist für Kraftfahrzeuge nicht mehr möglich. Ebenso ist die Einfahrt an der Ludwigstraße im Osten (nach dem Parkplatz Scanlife) für Autos gesperrt. An beiden Stellen wird ein Poller eingesetzt. Die Zufahrt zur Friedrich-Ebert-Straße ist wie bisher über die Seitenstraßen möglich. Die Vorfahrtsregelung von bisher Rechts-Vor-Links ändert sich dahingehend, dass die Friedrich-Ebert-Straße zur Vorfahrtsstraße wird.

Damit Fußgängerinnen und Fußgänger komfortabel entlang der Friedrich-Ebert-Straße

spazieren können, wird kanalseitig ein Fußweg markiert. Allerdings wird es dann keine Parkplätze mehr geben.

Stadtrat beschließt Ausweisung von Fahrradstraße im Kolbermoorer Süden – Fokus auf Sicherheit und Komfort für Radfahrer

Mit großer Mehrheit hat der Stadtrat beschlossen, eine Fahrradstraße auf der Haupttroue 1 zu realisieren. Die Verbindung in Nord-Süd-Richtung wird umgesetzt, beginnend an der Wilhelm-Zerr-Straße über die Sepp-Sträßberger-Straße bis zur Unterführung Albert-Schalper-Straße. Von dort führt die Strecke über die Pfarrer-Birnkammer-Straße und Heubergstraße bis zur Mangfallbrücke.

Die Planung der Fahrradstraße wird von einem spezialisierten Planungsbüro übernommen, das besonders darauf achten wird, dass die Zufahrten vor und nach der Unterführung sicher und komfortabel für Radfahrende sind. Hierbei soll sowohl den Schulkindern als auch Fahrradfahrenden – auch mit Lastenrad oder Anhänger – eine angenehme Wegführung geboten werden.

Ein weiteres Projekt in diesem Zusammenhang wird die Verbreiterung der Unterführung unter der Staatsstraße sein, die mittelfristig umgesetzt werden soll, zeitgleich mit dem Ausbau der Staatsstraße.

MENSCHEN
FAHREN FAHRRAD,
WENN RADFAHREN
SCHNELLER,
EINFACHER UND
BEQUEMER IST –
UND SICHER
SOWIESO.
FAHRRADSTRASSEN
SIND DIE KLÜGSTE
MÖGLICHKEIT,
RADFAHREN
SCHNELLER,
EINFACHER UND
BEQUEMER ZU
MACHEN
(UND SICHER
SOWIESO).

THIEMO GRAF

UMSETZUNG STÄDTISCHES RADVERKEHRSKONZEPT

Aktuelle Sofortmaßnahmen der letzten Monate

Es gibt zahlreiche Maßnahmen, die geplant sind, um das Radverkehrsnetz zu verbessern. Neben den umfassenden langfristigen Projekten, die oft zeitaufwändig und kostenintensiv sind, wird auch ein besonderer Fokus auf punktuelle Mängel gelegt. Hierbei handelt es sich um gezielte Maßnahmen, die kurzfristig umgesetzt werden können, um den Radverkehr zu verbessern.

Diese Sofortmaßnahmen zielen darauf ab, den Radverkehr schnell und effektiv zu fördern, indem sie die Verkehrsbedingungen für Radfahrer verbessern. Dies kann beispielsweise durch die Einrichtung von Fahrradstreifen oder Fahrradschienen geschehen, die den Radfahrenden mehr Platz und Sicherheit im Straßenverkehr bieten.

Auch die Verbesserung von Radwegen und -wegenetzverbindungen sowie die bessere Ausstattung von Fahrradparkplätzen und Abstellmöglichkeiten gehören zu den Sofortmaßnahmen. Ziel ist es, den Radfahrenden eine angenehmere und sicherere Fahrt zu ermöglichen, um sie zum Umstieg auf das Fahrrad als Verkehrsmittel zu motivieren.

Durch diese kurzfristigen Maßnahmen wird ein schneller Fortschritt im Radverkehr erzielt und es wird gleichzeitig die Aufmerksamkeit auf die Bedürfnisse von Radfahrenden gelenkt. Langfristig sollen die Sofortmaßnahmen auch dazu beitragen, die Akzeptanz des Radverkehrs in der Gesellschaft zu erhöhen und das Fahrradfahren als nachhaltiges Verkehrsmittel zu etablieren.



Bei der Mangfallbrücke am Karl-Daniels-Platz wurden Fahrradpiktogramme aufgebracht, um die Sicherheit der Radfahrenden zu erhöhen.



Beim gemeinsamen Geh- und Radweg zum Kindergarten an der Bodenseestraße wurden die Bordsteine komplett abgesenkt. Auch diese Maßnahme haben die Bauhofmitarbeiter ausgeführt.



Der gern genutzte Trampelpfad bei der Pauline-Thoma-Schule ist jetzt angenehmer zu befahren: Bauhofmitarbeiter haben Rasenwaben verlegt.



Endlich ist die „Schikane“ hinter dem Radhaus weg und die Durchfahrt für Radfahrende viel komfortabler.

STADTRADELN VOM 18. JUNI BIS 8. JULI 2023

Radeln für ein gutes Klima



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima



Zum 7. Mal beteiligt sich die Stadt Kolbermoor an der deutschlandweiten Aktion STADTRADELN! Vom 18. Juni bis 8. Juli 2023 heißt es wieder: radeln, radeln, radeln.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Vereine, Verbände, Schulen, Kindergärten, Firmen und in Kolbermoor Berufstätige sind eingeladen, möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln, egal ob beruflich oder privat.

Dabei besteht die Möglichkeit, einem bereits gegründeten Team beizutreten oder eine eigene Mannschaft zu gründen, etwa mit Freunden, Arbeitskollegen oder Klassenkameraden. Während des Aktionszeitraumes tragen Sie auf Ihrem Online-Kalender oder dem Flyer ihre zurückgelegten Radkilometer ein.

Legen Sie beim STADTRADELN 21 Tage lang möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurück! Dabei ist es egal, ob Sie bereits jeden Tag fahren oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs sind. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn Sie ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätten.

Die Registrierung ist kostenlos:



www.stadtradeln.de/kolbermoor



Letztes Jahr haben wir zusammen ein hervorragendes Ergebnis erreicht: 443 Radelnde sind 73.373 km geradelt und haben somit 11 t CO₂ vermieden.

VERANSTALTUNGEN RUND UMS STADTRADELN

Radltour, Radl kino, Radlgeschichten, ...

Auftaktveranstaltung STADTRADELN 2023

Wir treffen uns am Maximiliansplatz in Bad Aibling, um das STADTRADELN 2023 mit Fahrradsegnung und dem offiziellen Startschuss der Bürgermeister zu beginnen. Die anschließende Tour ist für Groß und Klein geeignet, das Ziel wird noch bekannt gegeben.

Auftaktveranstaltung
Sonntag, 18. Juni, 13:00 Uhr

Radl kino – eine einzigartige Veranstaltung für Fahrradliebhaber und Filmfreunde

Das Radl kino lädt dazu ein, das Rad als Energiequelle für das Open-Air-Kino zu nutzen. Drei Zuschauer:innen treten abwechselnd in die Pedale, um so den Filmprojektor und die Soundanlage mit Strom zu versorgen. Es kann durchgewechselt werden. Die Anderen entspannen einsteilen.

So entsteht ein einzigartiges Erlebnis, das Umweltbewusstsein, Fitness und Kultur miteinander verbindet.

Bringt gerne Picknickdecken mit, um es euch während des Films gemütlich zu machen.

Das Radl kino findet im Park hinter dem Rathaus statt. Bei ungünstiger Witterung weichen wir ins Parkhaus aus.



Austria2Australia

Die beiden oberösterreichischen Hobby-Radler Andreas und Dominik haben einen verwegenen Plan: Sie wollen mit ihren Rädern von Österreich nach Australien fahren, um die Welt zu erkunden – und das Verrückte daran ist: Sie tun es auch! Die beiden tauschen ihren Alltag gegen ein Nomaden-Dasein, lassen Beruf, Freunde und Familie für ein Jahr voller Abenteuer hinter sich.

Austria2Austria
Österreich, 2020, 80 Minuten
Dienstag, 20.06.2023, 21:00 Uhr



But Beautiful

Alles wird gut. So einfach macht es sich Erwin Wagenhofer nicht. In seinem neuesten Film BUT BEAUTIFUL sucht er das Schöne und Gute und zeigt

Menschen, die ganz neue Wege beschreiben. Wie könnte ein gutes, ein gelungenes Leben aussehen? Ist ein „anderes“ Leben überhaupt möglich? Entstanden ist ein Film über Perspektiven ohne Angst, über Verbundenheit in Musik, Natur und Gesellschaft, über Menschen mit unterschiedlichen Ideen aber einem großen gemeinsamen Ziel: eine zukunftsfähige Welt.

But Beautiful

Österreich/Deutschland, 2019, 116 Min.
Mittwoch, 21.06.2023, 21:00 Uhr



Willi und die Wunderkröte

Als die Frösche im Teich der elfjährigen Luna durch die Profitgier des örtlichen Bauern in Gefahr sind, kommt Willi ihr zu Hilfe. Um mehr Daten zu sammeln, reist Willi um die Welt, um mehr über die Amphibien zu erfahren. So trifft er auf knallbunte und sogar durchsichtige Frösche. Er entdeckt Amphibien, die fliegen können und ihre eigene Sonnencreme produzieren. Und er erfährt auch von der Wunderkröte „Bufo Magicus“.

Als die Frösche im Teich der elfjährigen Luna durch die Profitgier des örtlichen Bauern in Gefahr sind, kommt Willi ihr zu Hilfe. Um mehr Daten zu sammeln, reist Willi um die Welt, um mehr über die Amphibien zu erfahren. So trifft er auf knallbunte und sogar durchsichtige Frösche. Er entdeckt Amphibien, die fliegen können und ihre eigene Sonnencreme produzieren. Und er erfährt auch von der Wunderkröte „Bufo Magicus“.

Willi erkennt ebenfalls, dass viele Frösche um ihr Überleben kämpfen müssen.

Willi und die Wunderkröte
Deutschland, 2021, 90 Min., Kinderfilm
Donnerstag, 22.06.2023, 16:00 Uhr



Zeit für Utopien

Die Marktwirtschaft hat den Industriestaaten Wohlstand gebracht – auf Kosten der Natur, anderer Kontinente und mit wachsender Ungleichheit. Doch gibt es überhaupt funktionierende Alternativen, die unseren Lebensstandard annähernd halten können? ZEIT FÜR UTOPIEN zeigt uns anhand hoffnungsvoller Beispiele die vielversprechenden Möglichkeiten von Solidarität und Kooperation.

Zeit für Utopien
Österreich 2018, 95 Min., Dokumentarfilm
Donnerstag, 22.06.2023, 21:00 Uhr



Pendlerfrühstück

Wie wär's mit einem kleinen Frühstückssnack für alle Rad-Pendler:innen auf dem Weg zur Arbeit, in die Schule oder den Kindergarten?

Mobilitätsmanagerin Veronika Winkler und Klimaschutzmanager Thomas Ertl verteilen

in der Friedrich-Ebert-Straße (hinter dem Rathaus) ein kostenloses „Pendlerfrühstück“.

Mittwoch, 28.06.2023, 7:00 bis 8:00 Uhr
Friedrich-Ebert-Straße, hinter dem Rathaus



Ein Fahrradkorb voller Geschichten Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Wir haben einen Fahrradkorb voller schöner Bücher dabei und suchen uns gemeinsam unsere Vorlesegeschichten aus.

Hast Du jemals im Park gesessen und dir eine fantastische Geschichte angehört, während Vögel zwitschern und die Bäume sanft im Wind wiegen?

Alle Kinder sind herzlich eingeladen zur Vorlesestunde mit Büchereileitung Andrea Sondhauf.

Freut euch auf lustige, spannende, inspirierende Geschichten – es ist für alle was dabei.

Donnerstag, 29.06.2023, 16:00 Uhr
Park hinter dem Rathaus.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist kostenlos.

MOUNTAINBIKE-FAHRTECHNIK FÜR FORTGESCHRITTENE

Kooperation mit



Fortgeschrittene Fahrmanöver umfassen verschiedene Fähigkeiten und Manöver, die dazu beitragen, anspruchsvollere Trails zu bewältigen und das Fahrerlebnis zu verbessern. Wir üben zunächst am Platz und entscheiden dann kurzfristig, ob es gleich noch ins Gelände geht.

Samstag, 17.06., 9.00 – 13:30 Uhr
Adolf-Rasp-Schule, 42 Euro

Infos und Anmeldung unter vhs-kolbermoor.de oder Telefon (08031) 9 83 38



RADELN UND LESEN: BÜCHER FÜR FAHRRAD-ENTHUSIASTEN

Kooperation mit der Stadtbücherei



Linke, Katrin;
Bresing, Karsten:
Bewegung macht dich stark!
Sachbuch zum Thema Bewegung für Kinder ab 9 Jahren - Erfahre, was Sport mit deinem Körper macht!



Bremer, Sven: Das Gravelbike
Gut gegliedert und übersichtlich gestaltet bietet dieser Reiseführer einen Überblick über beliebte Radstrecken in ganz Deutschland.



Kompass: Die 1000 schönsten Fahrradkilometer am Wasser
Auf 20 Tages- und Zweitagestouren die 1000 schönsten Fahrradkilometer am Wasser entdecken – von der Ostseeküste bis zum Bodensee

Weitere aktuelle Medien können Sie jederzeit im Online-Katalog der Stadtbücherei entdecken unter www.stadtbuecherei-kolbermoor.de

MEHR FAHRRADFREUNDLICHKEIT

1.000 RADL- STÄNDER FÜR KOLBER- MOOR

Unser gemeinsames Ziel ist, dass in Kolbermoor 1.000 attraktive Radl­ständer errichtet werden.

Gute Radwege sind wichtig, das Fahrrad sollte aber auch sicher geparkt werden können. Daher wird die Stadt Kolbermoor die Abstellmöglichkeiten kontinuierlich ausbauen. An einigen Stellen gibt es zu wenige oder schlechte Fahrradabstellplätze. Mancherorts sind Gehsteige nur noch beschränkt nutzbar oder Räder werden an Bäume gelehnt.

Was zeichnet attraktive Fahrradabstellanlagen aus?

Für jeden Fahrradtyp geeignet: Auch Kinder­räder, Lasten­räder oder Räder mit Anhängern sollten komfortabel abgestellt werden können.

Felgen schonend: Die Abstellanlage muss so konzipiert sein, dass die Felgen nicht beschädigt werden, wenn das Rad z. B. kippt.

Diebstahl- und vandalismussicher: Der Rahmen und idealerweise ein zusätzliches Laufrad sollen mit einem Bügelschloss an die Abstellanlage angeschlossen werden können. Eine sichere Verankerung im Boden ist wichtig.



Bequemlichkeit: Die Fahrrad­ständer sollen so positioniert sein, dass sich Lenker oder Pedale nicht verhaken. Der Platz für einzelne Fahrräder muss ausreichend bemessen sein.

Zielnah: Fahrrad­ständer sollen fahrend erreicht werden können und in der Nähe des Eingangsbereichs oder Zielorts aufgestellt werden.

Witterungsbeständig: Eine gute Fahrrad­abstellanlage ist wetterfest und bietet Schutz vor Regen, Schnee und Sonne.

Beleuchtet: Je nach Standort ist eine Beleuchtung sinnvoll.

Die Radl­ständer sollen in der Innenstadt, in Gewerbe­gebieten, Wohn­gebieten und überall dort, wo gute Abstell­möglichkeiten fehlen, errichtet werden. So können Sie Ihre Einkäufe erledigen, zur Arbeit gehen oder Ihre Freizeitaktivitäten genießen und Ziel nah ihr Rad sicher und bequem abstellen.

Teilweise sollen – aufgrund der begrenzt verfügbaren Fläche – Radabstellanlagen auf Plätzen errichtet, die aktuell von PKWs in Anspruch genommen werden.

Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen!

- Teilen Sie uns mit, wo Ihrer Meinung nach ein Radl­ständer fehlt.
- Bitte nennen Sie uns den Standort so genau wie möglich mit Straße und Hausnummer.
- Liegt die vorgeschlagene Fläche augenscheinlich im öffentlichen Raum?
- Hat die vorgeschlagene Fläche eine Mindestgröße von etwa 5 x 2 m? Gerne können Sie ein Foto der vorgeschlagenen Fläche mitschicken.

Aktuelle Informationen:
Veronika Winkler
Mobilitätsmanagement
(08031) 2968-173
mobilitaet@kolbermoor.de
www.kolbermoor.de

ERSTE FAHRRADZÄHLSTELLE IN KOLBERMOOR

Erfassung der täglichen Fahrradfahrenden zu Verbesserung der Fahrradinfrastruktur

Die Stadt Kolbermoor hat ihre erste Fahrrad­zähl­stelle installiert, um die Anzahl der Fahrrad­fahrerinnen und Fahrrad­fahrer in der Stadt zu zählen.

Die neue Zähl­stelle wurde an der belebten Fahrrad­route Friedrich-Ebert-Straße (hinter dem Rathaus) installiert und wird die Anzahl der Fahrrad­fahrerinnen und Fahrrad­fahrer zählen, die den Weg passieren.

Die Erfassung der Räder erfolgt mit Induktionsschleifen, die an einen Sensor angeschlossen sind. Hierbei bewirken die Laufräder bei dem Überfahren der Schleife eine Veränderung des induzierten elektromagnetischen Feldes. Diese Änderungen werden im Sensor analysiert und als Zähl­impuls gespeichert.

So können zukünftig statistische Daten zum Radverkehr gesammelt werden. Analysiert werden unter Anderen Einflüsse durch Jahreszeiten und Wetter, aber auch die gesamte Entwicklung des Radverkehrs.

Zudem tragen Zähl­stellen dazu bei, den Radverkehr sichtbar zu machen und für ihn zu werben.

Die Stadt plant, weitere Fahrrad­zähl­stellen an verschiedenen Orten in der Stadt zu installieren, um ein umfassenderes Bild davon zu bekommen, wie die Menschen in Kolbermoor das Fahrrad als Verkehrsmittel nutzen.

Für die Zähl­stelle hat die Stadt Kolbermoor einen Zuschuss vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr erhalten.



STADTBUS KOLBERMOOR

Stadtrat hat den Beitritt zum MVV beschlossen

Der Stadtrat der Stadt Kolbermoor hat in seiner Februar-Sitzung eine zukunftsweisende Entscheidung getroffen: Einstimmig wurde der Beitritt zur Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) beschlossen. Auch der Landkreis Rosenheim und die Stadt Rosenheim werden dem MVV beitreten. Der Beitritt erfolgt zum 10.12.2023.

Warum hat die Stadt Kolbermoor im Gegensatz zu den anderen Städten im Landkreis einen Beitrittsbeschluss fassen müssen?

Die Entscheidung über einen Beitritt zum MVV obliegt den sogenannten „Aufgabenträgern“ im Sinne des BayÖPNVG. Aufgabenträger sind die Landkreise und kreisfreien Gemeinden, konkret somit der Landkreis Rosenheim und die Stadt Rosenheim jeweils für ihr Gebiet. Aufgabenträger kümmern sich um die Planung, die Organisation und die Sicherstellung des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs. Als im Jahr 2013 der Stadtbus Kolbermoor ins Leben gerufen wurde, hat der Landkreis Rosenheim auf Wunsch der Stadt Kolbermoor die Aufgabenträgerschaft für den Stadtbus Kolbermoor auf die Stadt übertragen. Aufgrund dieser Aufgabenübertragung ist die Stadt befugt, die Stadtbuslinie eigenständig nach eigenen Bedürfnissen zu planen und zu organisieren. Daher hat die Stadt Kolbermoor in ihrer Eigenschaft als Aufgabenträger einen eigenen Beitrittsbeschluss gefasst.

Was versteht man unter einem Tarifverbund?

Der MVV ist in erster Linie ein Tarifverbund. Das heißt sämtliche Verkehrsunternehmen im Nahverkehr wenden im Verbundraum ein einheitliches Tarifsystem an. Ein Beispiel: Ein Fahrgast benötigt heute für eine Strecke von Kolbermoor Süd nach Stephanskirchen

bis zu drei Fahrscheine für drei verschiedene Verkehrsunternehmen. Künftig wird er nur noch einen Fahrschein lösen müssen. Sämtliche Verkehrsunternehmen auf dieser Strecke werden diesen Fahrschein anerkennen. Dabei ist der Fahrgast frei in seiner Entscheidung, welche Verkehrsunternehmen bzw. welche Linien er nutzen möchte. Er kann sich mit einem Ticket für die für ihn günstigste Nahverkehrsverbindung entscheiden.

Die Nutzung von Bus und Bahn wird damit wesentlich unkomplizierter und im Ergebnis erheblich attraktiver.

Wie wirkt sich der MVV auf den Stadtbus Kolbermoor aus?

Die Stadt bleibt selbständiger Linienbetreiber und bleibt damit auch hinsichtlich Takt, Anzahl der Busse und Fahrplangestaltung autark. Es wird im ersten Schritt lediglich der MVV-Tarif angewendet werden. Aber natürlich wird der Stadtbus mit dem MVV-Beitritt seine Rolle neu finden müssen.

Geplant ist, den Linienverlauf und den Fahrplan zu optimieren und insbesondere auf die anderen Verkehrsunternehmen in der Stadt, also auf andere Buslinien und die Bahn besser abzustimmen. Vermieden werden muss, dass der Stadtbus hinter einem Bus eines anderen Unternehmens herfährt und die gleichen Haltestellen mit dem gleichen Ziel (mit gleichem Ticket) anfährt. Geplant sind darüber hinaus die digitale Bereitstellung von Informationen zu Fahrplanabweichungen sowie aktuelle Meldungen und ein Echtzeit-Routing, sobald die technischen Möglichkeiten bestehen.

Wie wirkt sich der MVV-Beitritt auf die Bürgerinnen und Bürger aus?

Nach 10-Jahren Stadtbus Kolbermoor ist

mit dem MVV-Beitritt die Zeit des extrem günstigen Fahrpreises vorbei. Damit wird die Fahrt für Bürgerinnen und Bürger, die ausschließlich den Stadtbus Kolbermoor nutzen, teurer. Bürgerinnen und Bürger, die über die Stadtgrenzen hinaus mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind, stellen sich hingegen mit dem MVV-Tarif überwiegend günstiger. Durch die Möglichkeit, mit einem Ticket Linien verschiedener Verkehrsunternehmen nutzen zu können, steht dem Tarif künftig ein deutlich besseres Angebot gegenüber. Etwaige Preissteigerungen relativieren sich hierdurch. Die Bürgerinnen und Bürger profitieren zudem von einem verständlicheren Tarifsystem und von modernen Auskunfts- und Vertriebswegen.

Klimafreundliche Mobilität – Auch der MVV-Beitritt trägt zu einer klimafreundlichen Mobilität bei. Denn ein einfaches, verständliches und attraktives Nahverkehrsnetz ist Grundvoraussetzung dafür, dass Bürgerinnen und Bürger ihre Mobilitätsroutine ändern und den ÖPNV nutzen. Nur so kann die Mobilitätswende gefördert, der Individualverkehr reduziert und ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

Der Stadtbus Kolbermoor ist aktiv dabei. Steigen Sie ein und fahren Sie mit.



IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber: Stadt Kolbermoor · 1. Bürgermeister Peter Kloo
Rathausplatz 1 · 83059 Kolbermoor · Telefon (08031) 2968-100
Redaktion: Veronika Winkler · Thomas Ertl · Christian Poitsch · E-Mail: mobilitaet@kolbermoor.de
Gestaltung: Jutta Henderkes · HAUSMARKE.com
Druck: Kainz Werbe GmbH · Auflage: 9.500 Stück
Fotonachweis: S. 1: AGFK Bayern e. V., S. 4: Klima-Bündnis, S. 6: ADFC / Jens Lehmkuhler, alle anderen Fotos Stadt Kolbermoor
Die Wiedergabe von Textteilen oder Fotos ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Stand: 8. Mai 2023 / Änderungen vorbehalten



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

„MOBIL VOR ORT“ Einladung zum Bürgerdialog

Die Mobilität vor Ort und im Ort zu stärken und nachhaltiger zu machen, ist das Ziel der Stadt Kolbermoor. Mobilität in der Kommune und der Region betrifft mittlerweile viele Bereiche. In Kolbermoor reicht die Themenpalette vom STADTBUS über Bauleitplanung, regionalem ÖPNV, Vernetzung, Infrastruktur, Beschilderung, Qualität der Rad- und Fußwege bis hin zu Barrierefreiheit.

Wir laden Sie ein zu diesen Ortsterminen unter der Überschrift „Mobil vor Ort“. Wir schauen uns Details und Hintergründe zum Thema Mobilität gemeinsam mit Ihnen vor Ort an.

Mobil vor Ort – Nachbericht zur Fachexkursion Radschnellwege in Frankfurt am Main und Göttingen

Wir waren für Sie in Frankfurt am Main und Göttingen unterwegs und möchten die Gelegenheit nutzen, unsere Erfahrungen und Erkenntnisse zum Thema Radschnellwege

an Sie weiterzugeben. Gerne tauschen wir uns über Ideen und Meinungen zu Radschnellwegen, Radvorrangrouten sowie damit verbundenen Herausforderungen, Lösungsansätzen und vieles mehr aus.

Donnerstag, 29.06.2023 – 18:30 Uhr
Rathaus Sitzungssaal

Mobil vor Ort – geplanter Radweg nach Großkarolinenfeld

Wir radeln gemeinsam zur Trasse des geplanten Radwegs von Kolbermoor nach Großkarolinenfeld. Bitte kommen Sie mit dem eigenen Fahrrad.

Donnerstag, 28.09.2023, 18:00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus

Anmeldung über vhs-kolbermoor.de.
Die Veranstaltungen sind kostenlos.



ENERGETISCHES QUARTIERSKONZEPT

für den Kolbermoorer Norden



Die Stadt Kolbermoor bereitet sich auf eine Transformation vor, indem sie ein zukunftsweisendes energetisches Quartierskonzept für den Kolbermoorer Norden plant, das darauf abzielt, den Energieverbrauch zu reduzieren und die Umweltbelastung zu minimieren.

In enger Zusammenarbeit mit Fachleuten aus der Energiebranche und der Stadtplanung

soll das anspruchsvolle Konzept die Energieeffizienz von Gebäuden verbessern, den Einsatz erneuerbarer Energien fördern und den Energieverbrauch reduzieren.

Die Planung des energetischen Quartierskonzepts Kolbermoorer Norden stellt einen wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Zukunft dar und verdient die Unterstützung und Anerkennung aller Beteiligten. Derzeit läuft die Auswertung der Fragebögen der Haushaltsbefragung.

ENERGIE BERATUNG KOLBERMOOR E.V.

Austausch von Wissen und Erfahrungen

Ein neuer Verein namens „Energie Beratung Kolbermoor e.V.“ hat sich in unserer Stadt gegründet, um unabhängige Informationen und Beratung rund um das Thema Energie anzubieten. Der Verein setzt dabei auf den Austausch von Wissen und Erfahrungen und regelmäßige Vorträge, um die Bürgerinnen und Bürger über Energiesparmaßnahmen, erneuerbare Energien und Klimaschutz aufzuklären.

Der Verein „Energie Beratung Kolbermoor“ ist offen für alle, die sich für das Thema Energie und Klimaschutz interessieren und sich aktiv einbringen möchten.

Interessierte können sich beim Klimaschutzmanager der Stadt Kolbermoor informieren.

Aktuelle Informationen:

Thomas Ertl

Klimaschutzmanagement

(08031) 2964-144

klimaschutz@kolbermoor.de

www.kolbermoor.de
